

# Die gerichtliche Ausein- setzung in Bausachen

- Wann ist gerichtliche Hilfe notwendig?
- Wie wird ein Prozess optimal vorbereitet?
- Welche prozessualen Möglichkeiten bestehen?
- Welche Eilverfahren gibt es und wie setzt man sie ein?
- Wann initiiert man ein gerichtliches Beweisverfahren?
- Wie werden Ansprüche kurzfristig durchgesetzt?
- Wie vermeidet man die häufigsten Fehler beim Prozess?
- Ist Mediation der bessere Weg?

## Einladung 5. Dezember 2008

Diese Veranstaltung wendet sich an:

- Bauunternehmen
- Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer
- Bauträger, Immobilienfonds, Investoren
- Vertreter von privaten und öffentlichen Bauherren
- Richter und Sachverständige

Mit freundlicher Unterstützung von:



Ziel ist es, das Verständnis des Baurechts zu fördern. Dabei sollen wichtige baurechtliche Inhalte unter besonderer Berücksichtigung bautechnischer und baubetrieblicher Abläufe praxisnah und verständlich vermittelt werden. Hierzu führt der Berlin-Brandenburger Baurechtstag e.V. ein- bis zweimal im Jahr Fachveranstaltungen durch.

Gegründet wurde der Verein im März 2001

Gründungsmitglieder sind: Joachim Crewett (Magistratsdirektor a.D., Rechtsanwalt), Prof. Horst Franke (Rechtsanwalt), Dipl.-Ing. Bernhard Freund (Sachverständiger für Architektenleistungen und Honorare), Prof. Dr.-Ing. Bernd Kochendörfer (Technische Universität Berlin), Prof. Dr. Dipl.-Ing. Peter Kolbe (FHTW Berlin), Prof. Dr. Dieter Stassen (Rechtsanwalt, Vorsitzender), Siegfried Steinmeyer (Vorsitzender Richter am Kammergericht a.D.), Prof. Dr. Ulrich Werner (Rechtsanwalt), Axel Wunschel (Geschäftsführer des Bauindustrieverbandes Berlin-Brandenburg e.V., Mitglied des Vorstandes), Christian Zanner (Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstandes).

## Die Referenten und Podiumsteilnehmer

Dr. Uwe Mehlitz	Rechtsanwalt in der Kanzlei HECKER WERNER HIMMELREICH Rechtsanwälte, Berlin, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Anne Catherine Reich	Rechtsanwältin in der Kanzlei HECKER WERNER HIMMELREICH Rechtsanwälte, Berlin
Dr. Stephan Götze	Rechtsanwalt in der Kanzlei HFK Rechtsanwälte Heiermann Franke Knipp, Berlin
Dr. Martin Jung	Rechtsanwalt in der Kanzlei Kapellmann und Partner, Berlin, Wirtschaftsmediator, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Lehrbeauftragter an der FHTW Berlin
Prof. Dr. Dieter Stassen	Rechtsanwalt und Notar in der Kanzlei HECKER WERNER HIMMELREICH Rechtsanwälte, Berlin, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Honorarprofessor an der Potsdam School of Architecture
Dr.-Ing. Markus Viering	KVL Bauconsult GmbH, ö. b. u. v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau
Axel Wunschel	Rechtsanwalt, Hauptgeschäftsführer Bauindustrieverband Berlin-Brandenburg e.V.
Christian Zanner	Rechtsanwalt in der Kanzlei HFK Rechtsanwälte Heiermann Franke Knipp, Berlin, Lehrbeauftragter für Vergabe- und Bauvertragsrecht an der TU Berlin

9.30 Begrüßung

9.35 **Gerichtsverfahren optimal vorbereiten**

- Die Dokumentation von Sachverhalten
- Anforderungen an die Beweisführung

*Dr. Markus Viering*

10.00 **Einstweilige Verfügungsverfahren**

- Eintragung einer Bauhandwerkersicherungshypothek nach § 648 BGB
- Der dingliche Arrest in Bausachen – geht das überhaupt?
- Herausgabe von Material und Geräten durch den AG bei außerordentlicher Kündigung nach § 8 Nr. 3 VOB/B

*Dr. Stephan Götze*

10.20 • Die Bauhandwerkersicherungshypothek bei Architekten- und Projektsteuerungsverträgen

*Prof. Dr. Dieter Stassen*

10.30 **Selbstständiges Beweisverfahren**

- Zweck und Zulässigkeit
- Die richtige Beweisfrage
- Verwertbarkeit

*Dr. Uwe Mehlitz*

11.00 Kurze Pause

11.30 **Der Mängelprozess des Auftraggebers**

- Die Mängelansprüche des AG vor und nach der Abnahme
- Deren klageweise Durchsetzung

*Anne Catherine Reich*

12.00 **Der Prozess des Auftragnehmers zur Durchsetzung von Vergütungsansprüchen aus gestörtem Bauablauf**

- Anspruchsvoraussetzungen
- Strategisches Vorgehen

*Christian Zanner*

12.30 Mittagspause

13.30 **Konfliktmanagement – Wertschöpfung durch Mediation**

- Mediation und Baukonflikte – kein Widerspruch
- Merkmale der Mediation
- Vorteile der Mediation: Dilemma des Bauprozesses
- Wirtschaftliche Notwendigkeit der Mediation

*Dr. Martin Jung*

14.00 **Die häufigsten Fehler bei Auseinandersetzungen aus Sicht des Gerichts**

*Richter n. n.*

14.30 **Podiumsdiskussion mit den Referenten**

*Moderation: Axel Wunschel*

**Ende**

ca. Ausklang bei Kaffee und Gebäck

15.30

**Termin** Freitag, 5. Dezember 2008, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr  
**Veranstaltungsort** Deutsches Architektur Zentrum, Scharoun-Saal  
 Köpenicker Straße 48/49, 10179 Berlin-Mitte

**Tagungsbeitrag** 180 € zzgl. 19% MwSt. pro Person  
 150 € zzgl. 19% MwSt. für Mitglieder  
 Im Tagungsbeitrag inbegriffen sind Getränke und das Mittagessen.  
 Für Richter und Behördenvertreter (höchstens 2 Vertreter je Behörde)  
 ist der Eintritt frei, wir bitten um vorherige Anmeldung.

**Lageplan**



Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das unten stehende Formular. Die Anmeldung kann bis 7 Tage vor Veranstaltung schriftlich storniert werden. Bei späteren Stornierungen ist der hälftige Tagungsbeitrag zu entrichten.

**Anmeldeschluss ist der 01.12.2008**

**Anmeldeformular**

**Telefax: (030) 31 86 75 29**

Namen der Teilnehmer

---



---



---



---

Rechnungsanschrift

---



---

E-Mail / Telefon

---

- Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 19% MwSt. pro Person
- Mitglied 150 € zzgl. 19% MwSt. pro Person
- Behördenvertreter/Richter frei

Datum/Unterschrift